



FINNLAND-INSTITUT
IN DEUTSCHLAND

Finnland-Institut in Deutschland
Georgenstraße 24, 10117 Berlin
Tel. +49 30 520 02 60 10
info@finstitut.de
www.finnland-institut.de

1.10.2015

MEDIEN-INFO

andersartig. Kunstausstellung der Gruppo Sjählö 9 thematisiert Anders- und Ausgestoßensein

Werke von vierzehn Künstler_innen und Wissenschaftler_innen der finnischen Künstlergruppe Sjählö 9 sind ab heute Abend am Finnland-Institut zu sehen, darunter der kürzlich von Amnesty International und beim Montreal Film Festival preisgekrönte Dokumentarfilm *Marzia, My Friend*.

In der Schau sind folgende Künstler_innen vertreten: die bildende Künstlerin **Christine Candolin**, der Maler **Antero Kahila**, die Keramikünstlerin **Catharina Kajander**, die Performancekünstler und Regisseure **Tellervo Kalleinen und Oliver Kochta-Kalleinen**, die Malerin **Tuija Lampinen**, die Kunstgrafikerin **Solveig Lehtonen**, die Filmregisseurin **Kirsi Mattila**, die Keramikünstlerin **Leena Mäki-Patola**, die Dichterin und Musikerin **Kirsi Poutanen** und der Künstler **Rolf-Simon Weidner** sowie die Wissenschaftler_innen **Juhani Ihanus, Jens Silfvast und Elina Waris**.

Sjählö 9 beschäftigt sich mit Phänomenen der Distanzierung, des Außenseiter-Seins und der Abgrenzung. Als Hintergrund dient die Geschichte der ehemaligen Hospizinsel Själo in den Schären von Turku. Seit 1622 mussten Patienten wegen Infektionsgefahr auf die Insel ziehen. Später wurde das dortige Krankenhaus als Irrenanstalt genutzt. Själo war zur Isolation der Patienten gedacht, Ärzte besuchten die Insel nur selten. Ob jemand auf der Insel untergebracht wurde, war oft genug in sozialen, moralischen oder Disziplinierungsmaßnahmen begründet. Das Krankenhaus von Själo wurde 1962 geschlossen. Heute wirkt auf Själo das Archipelago Research Institute der Universität Turku.

Kirsi Mattilas Dokumentation *Marzia, ystäväni – Marzia, My Friend* dreht sich um eine junge Frau in Afghanistan, die von Freiheit und Unabhängigkeit träumt – in ihrer Heimat ein revolutionäres Ansinnen. Der Film erhielt 2015 beim Filmfestival in Galway den Menschenrechtspreis sowie beim Filmfestival in Montréal den Publikumspreis.



Detail aus Christine Candolins
Video *The Dance*

**Ausstellung andersartig. Zeitge-
nössische Kunst der Künstler-
gruppe Sjählö 9**

2.10.2015–15.1.2016

Eröffnung: 1.10., 19–21 Uhr

Öffnungszeiten:

Mo 10-17 Uhr, Di–Do 11–19 Uhr,
Fr 9–15 Uhr (außer 16.10., 13.11.,
21.–31.12.)

Verkehrsanbindung: Bahnhof
Berlin-Friedrichstraße

Mit freundlicher Unterstützung des
Finnlandschwedischen Kulturfonds
Svenska kulturfonden und von
Panphonics Audio Innovations

Für weitere Informationen steht
gern zur Verfügung:

Marion Holtkamp M.A.
Referentin für Presse- und Öffent-
lichkeitarbeit
Tel. +49 30 520 02 60 15
marion.holtkamp@finstitut.de

facebook.com/FinnlandInstitut
@finnlandinst
#Sjählö9